

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Ortschaftsrates Bräsen

Sitzungstermin:	Montag, 25.02.2013
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:10 Uhr
Ort, Raum:	im Gemeindebüro, Bräsen 50,

Anwesend waren:

Ortsbürgermeister

Ortsbürgermeister Harald Schröder

stellv. Ortsbürgermeister

Herr Rüdiger Heinemann

Ortschaftsrat

Ortschaftsrat David Bender

Ortschaftsrat Henry Fochmann

Ortschaftsrat Gerhard Hohmann

Es fehlten:

Ortschaftsrat

Ortschaftsrat Fridbalt Müller

entschuldigt

Verwaltung:

Frau V. Mergenthaler - Protokollantin

Gäste:

keine

Beschlussfähigkeit war gegeben: ☒

war nicht gegeben: ☐

Protokoll:

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Der stellvertretende Ortsbürgermeister begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte. Er stellte die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest und machte auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
 Die Ortschaftsräte stimmten der vorliegenden Tagesordnung zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	4	0	4	0	0

2. **Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
 Der stellvertretende Ortsbürgermeister wies darauf hin, dass die Ortschaftsräte, sofern sie sich bei einem Tagesordnungspunkt vom Mitwirkungsverbot betroffen fühlen, dies vor der Diskussion zu dem entsprechenden TOP mitzuteilen haben.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 5.11.2012**
 Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Ortschaftsratssitzung vom 05.11.2013 wurde von den Ortschaftsräten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	4	0	4	0	0

4. **Einwohnerfragestunde**
 Da keine Einwohner anwesend waren, entfiel dieser Tagesordnungspunkt.

Der OBM Herr Schröder erschien um 19.05 Uhr zur Ratssitzung. Er teilte den Räten mit, dass er als Ortsbürgermeister ab März die Amtsgeschäfte wieder übernehmen wird.
 Die Leitung der heutigen Ratssitzung werde noch einmal Herr Heinemann durchführen.

5. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2013

Vorlage: COS-BV-587/2013

Der stellvertretende OBM wies darauf hin, dass die Kennzahlen für die Ortschaft Bräsen im vorliegenden Haushalt für 2013 nachvollziehbar sind.

Die OR bewerteten den Teilhaushalt für Bräsen als positive Entwicklung gegenüber dem im vergangenen Jahr vorgelegten Haushalt 2013.

Einige Ortschaftsräte fragten in dem Zusammenhang an, ob der Dorfteich in den Folgejahren nicht saniert werden könnte (Beispiel Teich in Hundeluft).

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	5	0	5	0	0

Der Haushalt 2013 wurde von den Ortschaftsräten bestätigt.

6. Verteilung der Mittel für das örtliche Brauchtum

Der Ortschaft Bräsen stehen 1.000 € zur Verfügung.

Verteilung der Mittel für das örtliche Brauchtum

- 600,- € Herbstfest
- 300,- € Seniorenweihnachtsfeier
- 100,- € Astroclub

Abstimmungsergebnis: 4-1-0

Herr Fochmann würdigt die Arbeit des Astroclubs und bedauert, dass dieser doch so einmalige Verein in unserer Region von der Stadt selbst keine finanzielle Unterstützung erhält.

Herr Bender teilte den Räten mit, dass am 16. März der Astronomietag stattfindet. Auch in Bräsen wird es dazu auf dem Gelände der Sternwarte Beobachtungen und Führungen geben.

- Veröffentlichung im Amtsblatt 11. KW – 14.03.2013

7. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Anonyme Urnengrabstätte

Herr Hohmann schlug den Räten vor, dass Hinterbliebene die Möglichkeit erhalten sollten, den Namen der Verstorbenen oder das Sterbedatum auf der Stehle einzugravieren, wenn sie das wünschen.

Herr Heinemann merkte hierzu an, dass es sich doch hier um eine anonyme Begräbnisstätte handle. Herr Hohmann machte deutlich, dass die Kommune die Kosten für eine kleine Inschrift nicht übernehmen kann und diese natürlich von den Hinterbliebenen beglichen werden müsste. Dies könnte in jedem Fall nur durch eine Satzungsänderung erfolgen.

Die OR stimmten über den Vorschlag zur Aufnahme in die Friedhofssatzung ab.
Abstimmungsergebnis: 5-0-0

Herr Fochmann bemängelte den schlechten Zustand der Straße von Bräsen nach Hundeluft. Die Deckschicht (Splitt) scheint sich abzulösen.

Der stellvertretende OBM beauftragte die Verwaltung mit der Weiterleitung dieser Information an den zuständigen Straßenbaubetrieb.

Noch immer wurde der Splittberg gegenüber von Hüttenrauch nicht abgefahren. Es ist nicht eindeutig, wem nun der Splitt gehört und es wird von Einwohnern ständig nachgefragt.

Der stellvertretende Ortsbürgermeister berichtete, dass der Splittberg der Kommune gehöre und eigentlich für die Ortschaft (Zuwegung Friedhof) oder für andere Baumaßnahmen in den Ortsteilen verwendet werden sollte.

FF

Noch immer gibt es keine Lösung für die Situation in der Freiwilligen Feuerwehr Bräsen.

Herr Schröder fasste die derzeitige Situation in der Wehr kurz zusammen.

- FF Kameraden bemängeln die unzureichende Zusammenarbeit mit dem Wehrleiter
- Verwaltung machte bisher keine eindeutigen Aussagen zur Wahl eines neuen Wehrleiters
- FF-Kamerad Rackow kann sich nicht zur Wahl aufstellen, da dieser nicht die erforderliche Ausbildung besitzt

Der stellvertretende OBM konstatierte, dass der OR keinen Einfluss auf die Situation in der Wehr nehmen kann. Der Stadtwehleiter und die Verwaltung sollten nach Anhörung der Kameraden und Prüfung der Sachverhalte (Ausbildungsstand der Kameraden) eine Lösung herbeiführen. Der OR favorisierte den Zusammenschluss mit einer benachbarten Wehr.

Herr Hohmann forderte mit Nachdruck, dass die Verwaltung diese nun schon seit mehr als 2 Jahren andauernde Situation nicht mehr einfach so hinnimmt und aktiv wird.

Es ist eine Entscheidung herbeizuführen.

Die Ortschaftsräte schlossen sich den Ausführungen von Herrn Hohmann an und bekräftigten seine Forderungen.

Der stellvertretende Ortsbürgermeister beendete um 20.10 Uhr den öffentlichen Teil der Ortschaftsratssitzung.

Er stellte fest, dass es keine Sachanträge oder Themen gab, die nichtöffentlich behandelt werden müssten. Deshalb entfiel der nichtöffentliche Teil der Sitzung und er schloss diese.

Coswig (Anhalt), den 04.03.2013

Schröder
Ortsbürgermeister

Mergenthaler
Protokollantin